

VORLAGE: NETZMODELL

Das „Netzmodell“ eignet sich gut, um in einer kleinen Gruppe, zum Beispiel im Vorstand, eine erste Meinungsbildung herbeizuführen zur Frage, welche Schwerpunkte im folgenden Arbeitsjahr gesetzt werden sollen.

Im vorliegenden Beispiel wurden zwölf mögliche Veranstaltungen aufgelistet, von denen nun jene ausgewählt werden sollen, die den FunktionärInnen am wichtigsten erscheinen. Zur Festlegung, welche Veranstaltung jede/r für wichtig hält bzw. welche im Jahresprogramm unbedingt vorgesehen werden sollte, vergibt jedes Mitglied des Vorstandes eine „Note“ zwischen 1 und 10. Diese Bewertungen werden laut der Vorlage in das Netz-Diagramm eingetragen. Es ergibt sich ein eindeutiges Bild: Jene Veranstaltungen, die in diesem Diagramm „weite Kreise“ ziehen, werden von der Mehrheit für besonders wichtig erachtet und sollten im Jahresprogramm Priorität genießen.

